



Der Kunde

Die Stückgutkooperation IDS Logistik GmbH mit Sitz in Rödermark wurde 1982 gegründet und besteht heute aus 39 überwiegend mittelständischen, regional führenden Speditionsunternehmen. Die Partnerfirmen beschäftigen insgesamt rund 8200 Mitarbeiter und bewegen Jahr für Jahr weit über neun Millionen Sendungen mit einem Gesamtgewicht von rund zwei Millionen Tonnen. Der Umsatz in den 40 Standorten beträgt 1.2 Mrd. Euro. Zusammen mit ihren Partnern elix European Logistix und ILS Gesellschaft für Osteuropaverkehre bietet die IDS Logistik GmbH ihren Kunden etwa 25.000 Transporteinheiten. Der Verbund ist damit eines der größten Stückgutnetze Europas.

Die Anforderung

Die IDS Logistik GmbH betreibt bereits seit Jahren für ihre nationalen Kooperationspartner eine mobile Lösung für die Sendungsverfolgung und Flottensteuerung: Bei der Anlieferung schickten die Fahrer bisher per SMS die Zustellinformationen an die Zentrale; die Disponenten übertrugen aktuelle Aufträge per Kurzmitteilung an die Fahrzeuge. Hierfür kommunizierten die Fahrzeuge – ausgerüstet mit Funk-einheiten und Bordrechnern – über das GSM-Netz von T-Mobile Deutschland. Um noch mehr Wirtschaftlichkeit und Flexibilität, Tempo und Transparenz in die Logistikkette zu bringen, hat sich IDS Ende 2004 zu einem Generationswechsel in der mobilen Kommunikation entschlossen. Die neue Lösung sollte zudem eine schnellstmögliche Kundeninformation über den jeweiligen Sendungsstatus ermöglichen.

IDS Logistik: Optimale Transparenz

Die IDS Logistik GmbH steigert mit einer Lösung der KRATZER AUTOMATION AG auf Basis moderner Kommunikationstechnik von T-Mobile die Effizienz der Logistikprozesse

Die Lösung

Unter der Generalunternehmenschaft von T-Systems realisierten der T-Mobile SystemlösungsPartner KRATZER AUTOMATION AG und T-Mobile Deutschland für IDS eine neue, in ihrer Art bisher einmalige mobile Logistikköslung. Bis Ende 2005 wurden dafür mehr als 2300 Transportfahrzeuge von IDS-Partnern mit modernen Touchscreen-Handhelds mit integrierten GPRS-Funkmodulen ausgestattet. Über 150 Computer-Arbeitsplätze erhielten eine neue Systemtechnik mit einem grafischen Dispositionstool. Diese Lösung sorgt dafür, dass Sendungsstatus-Meldungen und Empfangsquittungen einschließlich Unterschriften automatisch übermittelt werden; die Disponenten können neue Aufträge per Mausbewegung einfach und schnell den geeigneten Fahrzeugen zuteilen. Zwei Mobile IP VPN von T-Mobile gewährleisten durch eine Anbindung in doppelter Anschaltung eine hohe Betriebssicherheit des gesamten Systems.

Der Nutzen

- Sendungsverfolgung und Flottensteuerung praktisch in Echtzeit
- Zuverlässiger Informationsaustausch mit den Fahrern über das praktisch flächendeckende GPRS-Netz von T-Mobile
- Automatisierte Übermittlung von Statusmeldungen erhöht Prozesstransparenz
- Disposition wird erheblich vereinfacht
- Verbesserter Kundenservice durch schnelle Bereitstellung von Sendungsdaten
- Beschleunigte Erledigung von Abholaufträgen
- Zeit- und Kostenersparnis durch nahtlos elektronische Datenverarbeitung
- Günstige Abrechnung der mobilen Datenübertragung auf Basis der Business-Tarife von T-Mobile